

Rümlang und Wallisellen, 18. Juni 2001

KR-Nr. 189/2001

POSTULAT von Thomas Hardegger (SP, Rümlang) und Ruedi Lais (SP, Wallisellen)

betreffend Benachteiligung der Schweizer Gemeinden gegenüber den süddeutschen Gemeinden bei der Lärm- und Luftbelastung durch den Flughafen Zürich

Der Regierungsrat wird eingeladen, Massnahmen zu treffen, die verhindern, dass die Schweizer Gemeinden beim Schutz vor übermässiger Lärm- und Luftbelastung durch den Flughafen Zürich gegenüber den süddeutschen Gemeinden benachteiligt werden. Insbesondere sind die verlängerten Nachtruhezeiten an Wochenenden zu beachten.

Thomas Hardegger
Ruedi Lais

Begründung:

Der Bund hat bei seinen Verhandlungen mit Deutschland um die An- und Abflugrouten über deutsches Gebiet Zugeständnisse bezüglich Beschränkung der Anzahl und der Überflugzeiten gemacht. Als Begründung wird die gerechte Verteilung der Immissionen und das erhöhte Ruhebedürfnis der Bevölkerung in der Nacht und an den Wochenenden angeführt. Mit Recht kann die Bevölkerung in den Schweizer Gemeinden den selben Schutz beanspruchen.